

Entomologische Zeitschrift

Centralorgan des Intern. Entomologischen Vereins / E.V. / Gegründet 1884

Nr. 1

Frankfurt a. M., 8. April 1928

Jahrg. XXXXII

Zum Geleit.

Mit dieser Nummer beginnt die Entomologische Zeitschrift den 42. Jahrgang. Betrachtet man rückschauend die vergangenen Jahre, so scheint es wie ein Wunder, daß die E. Z. und mit ihr der I. E. V. überhaupt noch bestehen. Viele haben am Aufbau der E. Z. und des Vereins tatkräftig gearbeitet, aber noch mehr haben in stets wechselndem Spiel versucht, das von aufrichtigen und begeisterten Entomologen gegründete Unternehmen zu zerstören. Udo Lehmann in Neudamm, der am 1. Mai 1884 das „Correspondenz-Blatt der Internationalen Vereinigung von Lepidopteren- und Coleopteren-Sammlern“ gründete, taufte schon am 1. April 1885 das Correspondenz-Blatt in „Die Insektenwelt“ um, der auch nur ein kurzes Dasein bis zum 1. September 1887 beschieden war. Vom 15. September 1887 folgte die „Entomologische Zeitschrift“. Zum Correspondenz-Blatt gehörte ein Handelsblatt mit dem Titel „Der Tauschverkehr der Internationalen Vereinigung“. Beide, „Correspondenz-Blatt“ mit 11 Nummern und „Tauschverkehr“ mit 14 Nummern, gehören heute zu den bibliographischen Seltenheiten. Der erste Redakteur der E. Z. war der Postsekretär H. Redlich in Guben. Dort befand sich auch der Sitz des Vereins. Redlich hat es in aufopfernder Arbeit verstanden, die E. Z. und den Verein hochzubringen. Wenn es auch unter seiner Leitung nicht immer ohne Kämpfe abging, so verstand er es doch, in gerechter und offener Weise Zank und Zwietracht aus dem Verein fernzuhalten. Das alles änderte sich mit Redlichs Tod am 3. Februar 1903. Es gehört nicht in ein Geleitwort, zu schildern, wie es zum Bruch kam, und wie wenig erhehend die Vorgänge im I. E. V. waren. Vielleicht gibt die nächste Zeit wieder Gelegenheit dazu, etwas genauer darauf einzugehen. Nach Redlich führte P. Hoffmann die Vereinsgeschäfte und die Redaktion der E. Z. Am 1. April 1907 trat dieser zurück und gründete eine neue entomologische Zeitschrift. Der I. E. V. wurde nach Stuttgart und anschließend nach Frankfurt (Main) verlegt. Unter der Redaktion unseres unvergeßlichen Dr. Meyer hat dann die E. Z. einen neuen Aufschwung genommen und auch den unglücklichen Krieg überstanden. Wenn die E. Z. heute wieder ihre alte Höhe erreicht und bezüglich der Illustration sogar überschritten hat, so verdanken wir das unserem neuen Redakteur, Herrn Otto Meißner, der opferbereiten Hilfe unserer Mitglieder und unseren Druckern, den Gebrüdern Vogel.

Nun „Glückauf“ zum neuen Jahrgang.

A. H., Ffm.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1928/29

Band/Volume: [42](#)

Autor(en)/Author(s): H. A.

Artikel/Article: [Zum Geleit 1](#)